

An die Universitätsstadt Siegen
Herrn Bürgermeister
Steffen Mues
Rathaus Siegen
Markt 2

57072 Siegen

Datum:

25.02..2022

Antrag gemäß § 9 der GO des Rates der Universitätsstadt Siegen zur Sitzung des Rates am 02.03.22

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Mues,

die Fraktionen von CDU und SPD beantragen:
Der Rat beschließt die nachstehende Resolution:

Resolution zum völkerrechtswidrigen Verhalten Russlands in der Ukraine-Krise

Der Rat der Stadt Siegen möge beschließen:

Wir bitten die Verwaltung der Stadt Siegen, sich mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln an die Verantwortlichen in Bund und Land zu wenden und diese aufzufordern,

- A) sich für einen sofortigen Rückzug der russischen Truppen aus der Ukraine einzusetzen;
- B) Russland aufzufordern, die Souveränität der Grenzen der Ukraine zu respektieren und beachten;
- C) Russland aufzufordern, verzugslos an den Verhandlungstisch zurückzukehren um den Konflikt friedlich zu lösen.

Begründung:

In der Nacht zum Donnerstag (24.02.22) hat der russische Präsident Putin den Militäreinsatz in der Ostukraine angeordnet. In der Folge haben Einheiten der russischen Armee die Grenze zu den ostukrainischen Regionen Luhansk und Donezk überschritten und mit Militäroperationen begonnen. Zugleich wurden strategische Ziele in allen Teilen der Ukraine – beispielsweise militärische Anlagen und Flughäfen – angegriffen. Russland hat damit gegen geltendes Völkerrecht verstoßen. Die Wahrung der Souveränität und territorialen Integrität aller Staaten, also auch der Ukraine, ist nicht verhandelbar. Die Ziele und Prinzipien der UN-Charta müssen auch von Russland beachtet werden, denn es hat die Charta der Vereinten Nationen unterschrieben.

Mit freundlichen Grüßen



Marc Klein
CDU-Fraktionsvorsitzender

Detlef Rujanski
SPD-Fraktionsvorsitzender